

Niederschrift über die Bürgerversammlungen 2025

Dienstag, 18.11.2025, 19.00 Uhr bis 20.45 Uhr im Vereinsheim Fröhstockheim
Donnerstag, 20.11.2025, 19.00 Uhr bis 21 Uhr im Saal Löwenhof Rödelsee

Anwesende in Fröhstockheim:

1. Bürgermeister Burkhard Klein

2. Bürgermeister Bernd Lussert (Schriftführer)

Gemeinderäte: Pascal Amberger, Ralf Warm, Markus Ostwald, Otto Lindner,
Alexandra Grubert, Holger Kelle, Hermann Eickhoff, Jens Vollhals,

davon entschuldigt: Volker Heß, Johannes Freimann; abwesend: Tobias Hemberger
ca. 50 Bürgerinnen und Bürger

Anwesende in Rödelsee:

1. Bürgermeister Burkhard Klein

2. Bürgermeister Bernd Lussert (Schriftführer)

Gemeinderäte: Ralf Warm, Markus Ostwald, Otto Lindner, Johannes Freimann,
Alexandra Grubert, Holger Kelle, Hermann Eickhoff, Volker Heß

davon entschuldigt: Jens Vollhals, Pascal Amberger; abwesend: Tobias Hemberger
ca. 80 Bürgerinnen und Bürger

1. Bürgermeister Burkhard Klein hält die Bürgerversammlung.
Auf die Präsentation wird verwiesen.

Begrüßung und Vortrag 1. Bürgermeister Klein

Bürgermeister Klein begrüßt die anwesenden Bürgerinnen und Bürger zur Bürgerversammlung. Anhand der beigefügten Power-Point-Präsentation mit Skript wird über die Tagesordnungspunkte informiert.

BGM spricht alle wesentlichen Themen der Gemeinde an und erklärt Zusammenhänge u.a. von getätigten und geplanten Investitionen, Finanzlage und mittelfristige Arbeitsschwerpunkte.

Folgende Themen wurden detailliert erläutert:

- Statistiken zu Gemeinderatsarbeit, Bevölkerungsentwicklung, Entwicklung der Einnahmen, Entwicklung des Haushalts, Schuldenstand, Seniorenarbeit, Dorfladen, Freiwillige Leistungen, Feuerwehren, Hochwasservorsorge, Bauhof, mögliche Erweiterung Gewerbegebiet, Umwelt- / Naturschutz, ILE Südost 7/22, Bürgerschaftliches Engagement

- Übersichten und Zusammenfassungen zum Flächennutzungsplan, Baugebiet Am Schwanberg, Tennisplatz TSV Vereinsheim, Dorferneuerung Fröhstockheim, Platzgestaltung Ebracher Hof

BGM Klein geht auf folgende Themen schwerpunktmäßig ein; Bilder und Zahlen werden von ihm zusammenhängend dargestellt:

- Erweiterung BRK-Kinderhaus, Schloss Crailsheim, Vinfothek, Sanierung Wasser- / Kanalversorgung, RÜB Fröhstockheim, Förderprogramme der Gemeinde, Freiwillige Leistungen, Tourismus und Märkte

Im Vorfeld ergingen zwei Anfragen aus der Bevölkerung und werden in die Präsentation aufgenommen:

- Geschwindigkeit an der Umgehungsstraße Fröhstockheim und Nutzung der gemeindlichen Obstbäume

Folgende Fragen und Anliegen aus der Bevölkerung werden vorgetragen und von BGM Klein umgehend beantwortet und aufgegriffen:

In Fröhstockheim:

Nadja Ruhnu-Warm: Wieviele Kinder gehen in andere Kindergärten? Wie hoch sind die Kosten dafür?

Bgm. Klein sagt zu, dass die Zahlen im Nachgang zur Bürgerversammlung veröffentlicht werden. Grundsätzlich zahlt die Gemeinde aber auch für auswärtige Kinder nicht mehr als für diejenigen, die im Ort betreut werden.

Verwaltung: Im November 2025 besuchen 24 Kinder aus Rödelsee/Fröhstockheim eine Einrichtung außerhalb der Gemeinde. Für ein Regelkind (3-6 Jahre) mit einer Betreuungszeit von 6-7 Stunden täglich fallen 2.662,43 € Förderung der Gemeinde im Jahr an. Der Betrag verändert sich je nach Alter, Betreuungszeit und Betreuungsaufwand.

In das Kinderhaus Rödelsee kommen derzeit 3 Gastkinder.

Alle Träger stellen über die Webseite „kibig.web“ ihre Anträge auf Förderung bei den jeweiligen Gemeinden der Kinder. Jede Gemeinde finanziert also „ihre“ Kinder, egal welche Einrichtung sie besuchen.

Weitere Fragen: Reicht die Kapazität der Grundschule für die Kinder?

Bgm. Klein verweist auf die Bedarfsplanung und dass schon bekannt ist, dass für die Mittagsbetreuung bzw. den Ganztag wohl in Mainbernheim angebaut werden muss.

Weitere Frage: Was gibt es überhaupt im Bereich Jugendarbeit?

Hierzu wurde die PPP zur Bürgerversammlung Rödelsee um den Punkt „Jugendarbeit“ ergänzt. Bgm. Klein erwartet mehr Engagement der Eltern. Er persönlich steht mit den Jugendlichen in Verbindung.

Karl Kruimer: Wann kommt der Ausbau des Glasfasernetzes? Bgm. Klein verweist darauf, dass Glasfaser Deutschland bzw. die Telekom aktuell oft den eigenwirtschaftlichen Ausbau absagen. Das ist wohl auch in Rödelsee und Fröhstockheim zu erwarten. Man müsse dann in ein weiteres Förderprogramm, bei dem es bis zu 90 % Zuschüsse gibt. Die zeitliche Umsetzung ist unklar, die finanzielle Belastung auch.

Rainer Mahr: Kann man die Frosch-Skulptur eher bekommen? Bgm. Klein geht davon aus, dass dies erst zum Ende der Dorferneuerung kommt – was wohl 2030 ist. Er wird das Thema aber verfolgen.

Weitere Frage: Wann wird das Loch am Fit-for-Fun-Platz verfüllt?

Bgm. Klein weist darauf hin, dass alle Leistungen durch die Gemeinde vergeben wurden. Es wird geprüft.

Leon Burkholz: Am Feuerwehrhaus Fröhstockheim sollten mehr Parkplätze für Einsatzkräfte sein. Eine Sperrfläche am Rathaus wäre gut.

Bgm. Klein sagt eine Prüfung zu; die Nachbarschaft wurde schon mehrfach wegen der Problematik angesprochen. Auch der Feuerwehr wurden die Stellplätze hinter dem Rathaus angeboten, aber leider nicht angenommen.

Weitere Frage: Verbesserungen im Jugendhaus wie Küchenreparatur, Wände-Streichen und Inneneinrichtung sind wünschenswert.

Bgm. Klein betont, alles einfach immer schön und neu durch die Gemeinde herzurichten, befördert nicht unbedingt den Effekt, dass die Räume besser angenommen werden.

Simone Schöderlein: Eine Familie parkt mit ihren Fahrzeugen direkt bis zur Hauptstraße.

Bgm. Das Problem ist bekannt und wird direkt angesprochen.

Georg Appold: Im Rödelseer Weg gilt es den Straßenbelag zu ertüchtigen.

Bgm. Klein: im Randbereich sind Absetzungen bekannt, das System ist erst befahren worden. Es wird überprüft.

Weiter bringt Georg Appold die Idee zum Wasserrückhalt vor dem Bereich Mühlenschutz auf. Der Rödelsbach ist schon bei kleineren Starkregen an der Grenze der Aufnahmefähigkeit.

Bgm. Klein verweist auf das Sturzflutrisikomanagement, das aktuell läuft. Es ist schon allen Beteiligten klar, wo sowohl in Rödelsee als auch in Fröhstockheim Rückhaltungsmöglichkeiten entstehen müssen. Dabei wird vor allem auch auf den Bachverlauf durch Fröhstockheim geachtet werden.

Karl Jakob: Er moniert das Befahren von PKWs auf dem Feld- / Verbindungsweg.

Bgm. Klein: Es sind Ortskundige, das Problem bekommt man nur durch weitere Sperrungen in den Griff; das möchte aber schlussendlich niemand.

In Rödelsee:

Benno Müller: Wie ist der Stand zum Thema Glasfaser?

Bgm. Klein – siehe Frage/Antwort Hr. Kruimer.

Wer kontrolliert die RödelseeApp? Er bittet einen Tweet in der App zu löschen, der von Bgm. Klein zum Thema „Kreisverkehr“ und seiner Person steht.

Bgm. Klein erläutert, dass über City Media geprüft wird, ob anstößige Nachrichten gepostet werden. Er wird den entsprechenden Tweet löschen.

B. Klein
1. Bürgermeister

B. Lussert
Schriftführer